

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den Verein

Literaturgesellschaft Gertrud von le Fort e. V.
Geschäftsstelle Westerhofen 40
87527 Ofterschwang

den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag bei
Fälligkeit von folgendem Konto durch Lastschrift
einzuziehen:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Kreditinstitut:

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht
aufweist, besteht seitens des kontoführenden
Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.
Diese Einzugsermächtigung ist stets widerruflich.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Unsere Ziele ...

Wir haben die Literaturgesellschaft Gertrud von le
Fort e. V. gegründet, um einer breiteren
Öffentlichkeit die Dichterin Gertrud von le Fort
(1876-1971) und ihre Werke vorzustellen.
Wichtig sind uns darüber hinaus aber auch weitere
Schriftsteller, die einen regionalen Bezug aufweisen.
Mit unterschiedlichen Veranstaltungen, mit dem
Bemühen um wissenschaftliche Erforschung und mit
der Absicht, ein Literaturmuseum einzurichten,
wollen wir Interesse wecken für diese Personen.
Unser besonderes Anliegen ist, auch junge Menschen
hierfür zu gewinnen.

Sind Sie ein wenig neugierig geworden?

Besuchen Sie doch einfach unsere Homepage oder
nehmen Sie Kontakt zu uns auf oder werden Sie
gleich Mitglied.
Wir freuen uns auf Sie!

Literaturgesellschaft
Gertrud von le Fort e. V.
Geschäftsstelle Westerhofen 40
87527 Ofterschwang

LG@gertrud-von-le-fort.eu

www.gvlf-ev.de oder www.gertrud-von-le-fort.eu

Tel.: 08321/6185063 Fax: 08321/7889681


Der **Jahresbeitrag** beträgt für
Einzelmitglieder / Institutionen 15,-- €
Schüler, Auszubildende und Studenten sind beitragsfrei.

Konto 610798001 Sparkasse Allgäu (BLZ 733 500 00)

Der Verein ist im Vereinsregister des AG Kempten/
Allgäu eingetragen unter Nr. VR 200079 und auf Grund
der Förderung kultureller Zwecke durch Bescheid des
Finanzamts Kempten, StNr. 127/109/70716 K04, vom
25.04.2007 als gemeinnützig anerkannt.

LITERATURGESELLSCHAFT GERTRUD VON LE FORT E. V.



Literatur 
Fenster zum Leben.

Gertrud von le Fort

Biografische Daten

1876 11. Oktober Geburt in Minden.
Kindheit und Jugend in Berlin,
Koblenz, Hildesheim, Ludwigslust

1902 Tod des Vaters Lothar von le Fort

1908 – 1914 Studium in Heidelberg, Marburg,
Berlin

1914 Übersiedlung der Familie nach Boek

1918 Tod der Mutter Elsbeth Karoline,
geb. von Wedel Parlow

1920 Enteignung des Majorats Boek

1922 Erwerb des Anwesens
„Konradshöhe“ in Baierbrunn

1926 Konversion zur katholischen Kirche

1932 Begegnung mit Edith Stein

1939 Vortragsreise nach Frankreich (mit
Reinhold Schneider)

ab 1940 ständiger Wohnsitz in Oberstdorf

1946 - 49 Vorträge in der Schweiz

1947 Besuch bei Hermann Hesse in
Montagnola;

1948 Badischer Staatspreis (Droste-Preis)
zusammen mit Reinhold Schneider;
Mitglied der Akademie der Schönen
Künste

1950 Mitglied der Deutschen Akademie
für Sprache und Dichtung

1952 Gottfried-Keller-Preis

1953 Großes Bundesverdienstkreuz, dazu
Stern (1966)

1955 Mitglied der Akademie der Künste
Berlin; Literaturpreis des Landes
Nordrhein-Westfalen

1956 Dr. theol. h. c. der Ludwig-
Maximilians-Universität München;
Ehrenbürgerin von Oberstdorf

1959 Bayerischer Verdienstorden

1971 1. November Tod in Oberstdorf

1924
1928

1930
1931
1932
1938
1938
1943
1946

1947
1950
1954
1955
1957
1959
1961
1964
1968



Werke in Auswahl

Hymnen an die Kirche

Das Schweißbuch der Veronika -
Band I: Der römische Brunnen

Der Papst aus dem Ghetto

Die Letzte am Schafott

Hymnen an Deutschland

Die Magdeburgische Hochzeit

Die Opferflamme

Das Gericht des Meeres

Das Schweißbuch der Veronika -
Band II: Der Kranz der Engel

Unser Weg durch die Nacht

Die Tochter Farinatas - Plus ultra

Am Tor des Himmels

Die Frau des Pilatus

Der Turm der Beständigkeit

Die letzte Begegnung

Das fremde Kind

Die Tochter Jephthas

Der Dom

Beitrittserklärung

Literaturgesellschaft Gertrud von le Fort. e. V.
Vorstandschafft
Geschäftsstelle Westerhofen 40
87527 Ofterschwang

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Verein

Literaturgesellschaft Gertrud von le Fort e. V.

Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift